

Hoffnung für die Hunde in Sofia

Seit dem Fall des Eisernen Vorhanges hat die Hundestation im Stadtteil Losenez der bulgarischen Hauptstadt Sofia traurige Berühmtheit erlangt. In den vergangenen 15 Jahren fanden dort mindestens 100.000 Straßenhunde einen qualvollen Tod. Verändert hat sich trotzdem sehr wenig.

Ein Bericht von **Holger Knieling**,
Vorstandsvorsitzender aktion tier – menschen für tiere e.V



ganz oben: Frau Lasarova, Tierschützerin vor Ort mit Grigor Dimitrov
oben: Sofia, Hauptstadt Bulgariens
unten: Hundehütte zum Schutz
ganz u.: Den Streunern wird geholfen



Seit Jahren haben sich Tierschutzorganisationen bemüht, die Stadtverwaltung zu einem Umdenken zu bewegen und diese Station zu schließen. Getan hatte sich wenig. Das wusste auch Grigor Dimitrov, Vorsitzender unseres Kooperationspartners „Deutsch-Bulgarische Strassentier-Nothilfe e.V.“. Der gebürtige Bulgare und seine Frau sind bereits seit Jahren in seiner ehemaligen Heimat für die Streunerhunde aktiv. In den Städten Dobrich, Shumen und Rousse war es ihm gelungen, die Verantwortlichen zu einem Umdenken zu bewegen. Mit der Unterstützung von **aktion tier** wurden die dort vorhandenen Tötungsstationen in Tierheime umgewandelt. Durch flächendeckende Kastrationsaktionen wurde die unkontrollierte Vermehrung der Tiere eingedämmt und erste Erfolge bei der Lösung des Problems erzielt. In den zurückliegenden Ausgaben unserer Mitgliederzeitschrift „mensch und tier“ haben wir darüber bereits ausführlich berichtet.

Diese Erfolge haben sich auch in anderen Teilen des Landes herumgesprochen. Nach der Wahl des neuen Bürgermeisters in Sofia, Boko Borisov, ist dort erstmalig ein Politiker an der Macht, der dem grausamen Töten ein Ende bereiten will. Schließlich möchte Bulgarien der Europäischen Gemeinschaft beitreten und dies setzt auch einen humanen Umgang mit den Tieren voraus. Somit war man dort auf der Suche nach einem Partner, der über die notwendige Erfahrung verfügt und seinen Worten auch Taten folgen lassen würde. Folgerichtig trat man mit Herrn Dimitrov in Kontakt und beriet sich über ein mögliches Vorgehen. Letztendlich erklärte sich die Stadtverwaltung der bulgarischen Hauptstadt bereit, die Stati-

Wie in den anderen osteuropäischen Ländern auch sah sich Bulgarien in den zurückliegenden Jahren mit einer stetig zunehmenden Anzahl von Streunerhunden konfrontiert, die ihr Leben in den Straßen der Städte fristeten. Oftmals durch die soziale Not ihrer Besitzer ausgesetzt, vermehrten sie sich unkontrolliert und wurden somit auch in den Augen der Bevölkerung zu einer Bedrohung. Wie auch in vielen anderen Ländern Osteuropas sahen die Verantwortlichen ihre einzige Möglichkeit darin, die Hunde einzufangen und zu töten. In der Hauptstadt Sofia entstand so die Station in Losenez, die diesen Auftrag der Stadtverwaltung ohne Rücksicht auf die Tiere umsetzte. In den vergangenen Jahren war regelmäßig vorwiegend in den westeuropäischen Medien über die Zustände dort berichtet worden, ohne dass es zu einer Veränderung kam. Erst Ende letzten Jahres berichtete das deutsche Fernsehen sowie die „BILD-Zeitung“ über das schändliche Treiben und äußerte zudem den Vorwurf, dass aus dem Verkauf der Felle der getöteten Tiere noch ein Geschäft gemacht wurde.

Rund um Ihre Tiere

Pferde-, Hundehalterhaftpflicht - schützt Sie als Halter

Jahresbeitrag:

| | |
|----------|--------------|
| 1 Pferd | ab 84,96 EUR |
| 2 Pferde | 144,84 EUR |
| 3 Pferde | 204,72 EUR |

1 Fohlen,
Gnadenbrotpferd
ab 25,28 EUR

| | |
|---------|--------------|
| 1 Hund | ab 42,20 EUR |
| 2 Hunde | 84,40 EUR |
| 3 Hunde | 126,60 EUR |

Beiträge zzgl. 16% Versicherungssteuer

Einschluss von Mietsachschäden möglich
Nachlass für Beamte, Mediziner
Alternativ auch ohne Selbstbeteiligung
Tarife mit Schadenfreiheitsrabatt

Im Paket können angeboten werden:

Pferdekrankenversicherung

- Ambulante und stationäre, tierärztliche
Behandlung

Pferde - OP - Krankenversicherung

- Operationen infolge Unfall oder
Krankheit, Kosten bis zu 100%

Pferdelebensversicherung

- Tod oder Nottötung durch Krankheit
oder Unfall
- dauernde Unbrauchbarkeit

Pferdetransportversicherung

- Transport, Diebstahl
- Brand- und Blitzschlagschäden

Hunde - OP - Krankenversicherung

- Operationen infolge Unfall oder
Krankheit, Kosten bis zu 100%
Beitrag: 8,90 EUR mtl.

Katzen - OP - Versicherung

- Operationen infolge Unfall oder
Krankheit, Kosten bis zu 100 %
Beitrag: 5,35 EUR mtl.

Beiträge zzgl. 16% Versicherungssteuer

Mehr Infos erhalten Sie unter unseren Rufnummern:

0800 - 094 94 94

gebührenfrei (nur aus dem Festnetz) oder:

05139- 402-0 oder
www.service94.de



Den mehr als 100 000 geschätzten
Serien, die hier in 14 Jahren grausam
zu Tode gekommen sind.
Zur Mahnung und zum Gedächtnis!
В номер на повече от 100 000 животни
уничожени жестоко, жестоко убита тук
в продължение на 14 години.
Да не се забравят!

Das renovierungsbedürftige Tierstati- onsgelände

on zu schließen und das Gelände in
die Obhut der Tierschützer zu geben.
In einer entsprechenden Vereinba-
rung soll das Objekt zukünftig als
Auffangstation und Zentrum für
die Kastration der Streunerhunde
dienen.

Nach der Auffassung vieler bulgarischer Tierschützer stellt dies einen Meilenstein auf dem Weg zu einem humanen Umgang des Landes mit seinen Streuern dar. Schließlich ist Sofia nicht nur Hauptstadt des Landes, sondern könnte auch eine Signalwirkung auf andere Städte des Landes haben, in denen die Hunde nach wie vor grausam getötet werden. Nach vielen vergeblichen Anläufen wurde nun die Station geschlossen, die für ihr besonders schreckliches Vorgehen berüchtigt war. Doch bei aller Freude darf man nicht vergessen, dass durch diesen Schritt für uns die Probleme erst beginnen. Das Gebäude der Tierstation ist in einem katastrophalen Zustand und bedarf umfangreicher Sanierung, um überhaupt den Betrieb aufnehmen zu können. Die dort ehemals Beschäftigten haben unsere Freude über die Schließung nicht geteilt und dort vieles zerstört. Die vorhandenen Zwinger erfüllen natürlich keinerlei Anforderungen an eine ausreichende Unterbringung der vorhandenen Tiere. Somit bedarf es vieler Anstrengungen, um überhaupt die notwendigen Voraussetzungen zu schaffen.

aktion tier wird zusätzliche Mittel zur Verfügung stellen, um die Renovierung und die Versorgung der



Unzureichende Unterbringung von Hunden

Tiere zu unterstützen. Das Grundstück wurde von Seiten der Stadtverwaltung zur Verfügung gestellt, weitere notwendige finanzielle Mittel konnte (oder wollte) man jedoch nicht zusagen. Somit sind wir wieder auf uns allein gestellt, um unser Ziel zu erreichen. Doch Grigor Dimitrov hat bereits bewiesen, dass er eine solche Aufgabe mit seinen Helfern meistern kann. Und damit genießt er auch bei seiner bisher größten Herausforderung unser Vertrauen und wird durch die Hilfe unserer Mitglieder seine Unterstützung erhalten.

Inzwischen hat auch die Stadt Varna am Schwarzen Meer bei der „Deutsch-Bulgarischen Strassen-tier-Nothilfe“ angefragt, ob man auch dort ein derartiges Projekt umsetzen könne. Das beliebte Urlaubsreiseziel möchte ebenfalls eine humane Lösung des Problems der Streunerhunde anstreben. Zum jetzigen Zeitpunkt ist ein Engagement dort unmöglich, aber Grigor Dimitrov hat seine beratende Unterstützung zugesagt. Momentan prüft man dort, wie die Stadt ein solches Vorhaben umsetzen können. Sollte dieses Beispiel weiter Schule machen, wäre dies eine sensationelle Entwicklung. Und Grigor Dimitrov, seine Frau und alle Mitarbeiter können mit Fug und Recht behaupten, durch ihre kontinuierliche Arbeit ein ganzes Land zum Umdenken bewegt zu haben. ●